

Ihr Name, Vorname: _____
Ihre Bedarfsgemeinschafts-Nr.: _____

Mietbescheinigung zur Vorlage beim Jobcenter Limburg-Weilburg

Mieter (bitte alle Mieter laut Mietvertrag angeben)

Name, Vorname: _____
Anschrift laut Mietvertrag: _____
Tel.: _____
Mobil: _____
Hauptmieter: Untermieter:

Vermieter (bitte alle Vermieter laut Mietvertrag angeben)

Name, Vorname: _____
Anschrift: _____
IBAN: _____
Steuer-ID: _____
Tel.: _____
Mobil: _____
BIC: _____
Vermieter verwandt / verschwägert mit Mieter: ja nein

Details zur Unterkunft und dem Mietverhältnis

Anschrift des Mietobjekts: _____
Baujahr: _____ öffentlich geförderter Wohnraum: ja nein
Gesamtwohnfläche: _____ m² vermietete Wohnfläche: _____ m² davon gewerblich genutzt: _____ m²
Anzahl der Räume: _____ Anzahl der Personen: _____
Heizungsart: Öl Gas Strom Sonstiges Warmwasserbereitung mit Strom: ja nein
Mietbeginn: _____ Staffelmiete: ja nein befristeter Mietvertrag: ja nein
teilmöbliert: vollmöbliert:

Mietberechnung (bitte achten Sie auf getrennte Angaben zu den einzelnen Positionen)

Grund- bzw. Kaltmiete:	_____	€
+ Neben- / Betriebskosten (ohne Haushaltsstrom):	_____	€
+ Heizkosten und Warmwasser:	_____	€
+ Mietkosten für Möblierung:	_____	€
+ Mietkosten für Garage / Stellplatz:	_____	€
+ Nutzungsentgelte, z.B. für Waschmaschine, Kühlschrankschrank:	_____	€
+ Sonstiges:	_____	€
= Gesamtmiete:	_____	€

Ort, Datum _____
Unterschrift Antragsteller _____

Ort, Datum _____
Unterschrift Vermieter _____

Hinweis: Die Kosten der Unterkunft (KdU) und der Heizung werden in tatsächlicher Höhe erbracht, soweit diese angemessen sind (§ 22 Abs. 1 S. 1 SGB II). Für die Berechnung der KdU und der Heizung benötigen wir daher genaue Angaben und Nachweise zu Ihren Wohnverhältnissen. Als Nachweise bieten sich die Vorlage des Mietvertrages und Unterlagen zu den Neben- und Heizungskosten, wie zum Beispiel Nebenkostenabrechnungen, Kontoauszüge und Schreiben des Wärmeversorgers an (nicht leistungsrelevante Daten können selbstverständlich geschwärzt werden).

Ist Ihnen die Vorlage der Unterlagen zu umständlich oder können Sie nicht alle erforderlichen Nachweise erbringen, bieten wir Ihnen an, diese Mietbescheinigung durch Ihren Vermieter ausfüllen und unterschreiben zu lassen. Nur in diesem Fall ist die Unterschrift durch Ihren Vermieter erforderlich.

Die Angaben zum Vermieter sind **freiwillig**, werden aber benötigt, wenn die Direktzahlung der KdU an den Vermieter gewünscht oder mit diesem vereinbart ist.

Sollten Sie falsche bzw. unvollständige Angaben machen oder Änderungen nicht oder nicht unverzüglich mitteilen, müssen Sie und die Mitglieder Ihrer Bedarfsgemeinschaft mit der Rückforderung der zu viel gezahlten Leistungen rechnen. Weiterhin setzen Sie sich auch der Gefahr eines Ordnungswidrigkeiten- oder Strafverfahrens aus. Bitte stellen Sie deshalb sicher, dass die Mitglieder Ihrer Bedarfsgemeinschaft über die Mitwirkungspflichten informiert sind und, dass diese alle notwendigen Informationen erhalten.